

Sicherheits-Zweckverband Bachtel

Breitenhofstrasse 12  
8630 Rütli

## **Verordnung**

# **über die Besoldungen, Spesen, Entschädigungen und Gebühren des Sicherheits-Zweckverbands Bachtel**



**SZV**  
**BACHTEL**

## Änderungsnachweis

Version	Änderungsgrund	Kurz-Z.	Datum
1.0	Erstellt	Mw	26.03.2015
1.1	Feedback aus Kaderrapport vom 9.+10.4.15	DW	14.04.2015
1.2	Änderungen nach Kommissionssitzung vom 27.5.15	DW	28.05.2015
1.3	Änderungen nach Kommissionssitzung vom 15.9.16	DW	15.09.2016
1.4	Änderungen nach Kommissionssitzung vom 15.6.17	MW/DW	12.06.2017
1.5	Änderung für Antrag anl. Kommissionssitzung vom 7.9.17	MW/DW	21.08.2017
1.6	Änderung anl. Reglement a.o.-Lagen	MW/DW	30.11.2017
1.7	Änderung anl. Reglement a.o.-Lagen	SiKo	20.06.2018
1.8	Ergänzung Art. 20 durch SiKo	MW/DW	09.05.2019
1.9	Änderungen nach Kommissionssitzung vom 25.8.20, Genehmigung in Kommissionssitzung vom 10.11.20. Folgende Mutationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Namenskorrektur von Sicherheitszweckverband Bachtel in Sicherheits-Zweckverband Bachtel.</li> <li>- Art. 12, Regionaler Führungsstab (RFS) Bachtel: hier fliesst die fixe Stundenentschädigung über CHF 50.00 für die Mitglieder des RFS Bachtel ein. Zudem wird die Tagespauschale festgelegt, wenn mehr als 6 Stunden/Tag gearbeitet werden würde. Ebenfalls wird festgehalten, dass Vertreter der Verbandsgemeinden kein Anrecht auf Sitzungsgelder des SZV Bachtel haben.</li> <li>- Art. 15, Angestellte des SZVBB und der unterstellten Organisationen: Hier wird neu festgehalten, dass AdZS kein Anrecht auf Sitzungsgelder haben, wenn sie sich im Dienst befinden.</li> <li>- Art. 28, lit. d, Jahresentschädigung für Kommandant und Kommandant Stellvertreter: Erhöhung von CHF 3'000.00 auf CHF 6'000.00.</li> <li>- Art. 30, Entschädigungen bei Notfallaufgeboten ZSO Bachtel: Es wird auf eine Zusatzentschädigung an die AdZS im Ernstfalleinsatz verzichtet.</li> <li>- Art. 10 Abs. lit. b: Art. 9 Abs. a existiert nicht und muss geändert werden. Korrekt ist Art. 9.</li> <li>- Korrektur von Schreibfehlern.</li> </ul>	DW	13.11.2020
1.10	Änderungen an Kommissionssitzung vom 27.5.21. Folgende Mutationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neue Namensgebung: anstatt Verordnung über die Besoldungs-, Spesen-, Entschädigungen und Gebühren des Sicherheits-Zweckverbands Bachtel neu Verordnung über die Besoldungen, Spesen, Entschädigungen und Gebühren des Sicherheits-Zweckverbands Bachtel</li> <li>- Anpassung Abkürzung für den Sicherheits-Zweckverband Bachtel von SZVBB zu SZVB im gesamten Dokument</li> <li>- Anpassung genderneutral</li> <li>- Anpassung an neues BZG, resp. neue ZSV</li> <li>- Anpassungen bez. Entschädigung Mitglieder RFS (Art. 29)</li> </ul>	DW	29.4.2021
1.11	Änderungen an Kommissionssitzung vom 11.11.21. Folgende Mutationen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Art. 29 lit. c. – g.: auf Antrag des Stabschefs gestrichen.</li> <li>- Art. 29 lit. c.: neu hinzugenommen infolge der Erkenntnis, dass der Protokollführer zusätzliche Arbeiten nach der Sitzung hat und diese so entschädigt wird.</li> </ul>	DW	17.11.2021

## Inhalt

<b>1 Titel: Geltungsbereich .....</b>	<b>4</b>
1.1 Organisation.....	4
<b>2 Besoldung.....</b>	<b>5</b>
<b>3 Spesen allgemein.....</b>	<b>6</b>
3.1 Spesen unterstellter Organisationen allgemein .....	6
3.2 Spesen Zivilschutzorganisation Bachtel [ZSO Bachtel] .....	6
3.3 Entschädigungen ZSO Bachtel.....	8
<b>4 Strafbestimmungen .....</b>	<b>10</b>
<b>5 Gebühren / Kosten.....</b>	<b>11</b>

## 1 Titel: Geltungsbereich

---

### **Art. 1 Allgemeines**

Diese Verordnung regelt:

- a. Die Entschädigungen, Zulagen, Spesenvergütungen, Tag- und Sitzungsgelder sowie den Versicherungsschutz der Mitglieder von Behörden, Kommissionen, Ausschüssen und Arbeitsgruppen sowie von Funktionären des Sicherheits-Zweckverband Bachtel (SZVB).
- b. Die Entschädigungen, Zulagen, Spesenvergütungen, Tag- und Sitzungsgelder sowie den Versicherungsschutz der Personen, die für den SZVB im Einsatz sind und der Organisationen, die dem SZVB unterstellt sind.

### **Art. 2 Geltungsbereich**

Diese Verordnung gilt für die Behörden, Kommissionen bzw. Funktionärinnen und Funktionäre des SZVB sowie aller Organisationen, welche dem SZVB unterstellt sind.

### **Art. 3 Geltung des Bundesrechts und des kantonalen Rechts**

Soweit diese Verordnung nichts Abweichendes regelt, gelten sinngemäss die Bestimmungen des Bundesrechts und des kantonalen Rechts und dessen Ausführungserlassen.

### **Art. 4 Aufgabenbereich**

Der Aufgaben-, Kompetenz- und Verantwortungsbereich des Präsidiums sowie der Mitglieder von Behörden und Kommissionen richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Insbesondere des kantonalen Gemeindegesetzes und der Gemeindeordnungen der politischen Gemeinden, welche dem SZVB angehören und der dazu gehörenden Reglemente sowie nach den Statuten des Sicherheits-Zweckverband Bachtel.

### **Art. 5 Funktionsbeschreibung**

Für jede Funktion im SZVB besteht eine Funktionsbeschreibung, welche die massgebende Grundlage für die aufzuwendende Zeit sowie die auszurichtende Entschädigung darstellt. Wird die Funktion über die Behördenentschädigungen der angeschlossenen Gemeinden des SZVB geregelt, so gelten diese Verordnungen.

## 1.1 Organisation

---

### **Art. 6 Organisation SZVB**

Der SZVB ist gemäss seinen Statuten organisiert.

### **Art. 7 Zivilschutzorganisation (ZSO) Bachtel**

Die ZSO Bachtel ist gemäss den Vorgaben des Bundes und des Kantons organisiert.

### **Art. 8 Regionaler Führungsstab (RFS) Bachtel**

Der RFS Bachtel ist gemäss den Vorgaben des Bundes, des Kantons sowie des SZVB organisiert.

---

## 2 Besoldung

---

### **Art. 9 Behördenmitglieder**

Behördenmitglieder, welche in ihrer Funktion die Mitgliedsgemeinden im SZVB vertreten, werden über die einschlägigen Verordnungen der Sitzgemeinde entschädigt.

### **Art. 10 Kommissionen des SZVB**

- a. Kommissionsmitglieder, welche als Behördenmitglied einer Mitgliedsgemeinde Einsitz haben, werden über die jeweiligen Verordnungen der Sitzgemeinde des SZVB besoldet.
- b. Kommissionsmitglieder, welche nicht nach Art. 9 besoldet werden, werden über die jeweiligen Verordnungen der Sitzgemeinde des SZVB besoldet.

### **Art. 11 Ausschüsse und Arbeitsgruppen des SZVB**

- a. Ausschuss- und Arbeitsgruppen-Mitglieder, welche als Behördenmitglied einer Mitgliedsgemeinde Einsitz haben, werden über die jeweiligen Verordnungen der Sitzgemeinde des SZVB besoldet.
- b. Ausschuss- und Arbeitsgruppen-Mitglieder, welche nicht nach Art. 10 Abs. <sup>a</sup> besoldet werden, werden gemäss den jeweiligen Verordnungen der Sitzgemeinde des SZVB besoldet.

### **Art. 12 RFS Bachtel**

- a. In der Bewältigungsphase werden die Mitglieder des Kernstabs und allfällig weitere zugezogene Spezialisten mit CHF 50.00 pro Stunde entschädigt.
- b. Überschreiten die Arbeitszeiten 6 Stunden pro Tag, wird anstatt der Stundenentschädigung eine Pauschalentschädigung über CHF 300.00 pro Tag entrichtet.
- c. Vertreter und Vertreterinnen der Verbandsgemeinden (Angestellte sowie Exekutivmitglieder), welche ihre Gemeinde im RFS Bachtel vertreten, haben kein Anrecht auf Sitzungsgelder des SZVB.

### **Art. 13 Funktionärinnen und Funktionäre des SZVB**

Funktionärinnen und Funktionäre, welche dem SZVB angehören, werden auf der Grundlage der jeweiligen Verordnungen der Sitzgemeinde des SZVB entschädigt.

### **Art. 14 Funktionärinnen und Funktionäre der unterstellten Organisationen**

Die Funktionärinnen und Funktionäre der unterstellten Organisationen des SZVB werden gemäss Beschluss der Sicherheitskommission des SZVB besoldet.

### **Art. 15 Angestellte des SZVB und der unterstellten Organisationen**

- a. Angestellte des SZVB und / oder der unterstellten Organisationen werden gemäss den Verordnungen der Sitzgemeinde besoldet.
- b. Schutzdienstpflichtige werden mittels Soldes entschädigt und haben kein Anrecht auf Sitzungsgelder, wenn sie sich im Dienst befinden.

---

### 3 Spesen allgemein

---

#### **Art. 16 Spesen**

Angehörige des SZVB haben Anrecht auf Spesen, sofern diese nicht über eine anderweitige Besoldung abgegolten werden. Die Spesenansätze gelten gemäss den jeweiligen Verordnungen der Sitzgemeinde.

#### **3.1 Spesen unterstellter Organisationen allgemein**

---

#### **Art. 17 Spesen unterstellter Organisationen**

Den Angehörigen von unterstellten Organisationen des SZVB werden gemäss dem Spesenreglement der Sitzgemeinde entschädigt.

#### **3.2 Spesen Zivilschutzorganisation Bachtel [ZSO Bachtel]**

---

#### **Art. 18 Spesen Angehörige des Zivilschutzes [AdZS]**

AdZS werden gemäss den besonderen Bestimmungen die folgenden Spesen entschädigt.  
Die Entschädigung geht zu Lasten der Rechnung der ZSO Bachtel.

#### **Art. 19 Fahrspesen**

Anrecht auf Fahrspesen haben gemäss BZG 520.1, Art. 39 Sold, Verpflegung, Transport und Unterkunft:

- 1 Schutzdienstleistende haben Anspruch auf Sold und unentgeltliche Verpflegung.
- 2 Sie haben ausserdem Anspruch auf:
  - a. unentgeltlichen Transport mit öffentlichen Verkehrsmitteln für das Einrücken und die Entlassung sowie für den Wechsel zwischen dem Dienst- und dem Wohnort während des Urlaubs;
  - b. unentgeltliche Unterkunft, sofern sie nicht ihre Privatunterkunft benutzen können.

#### **Art. 20 Melden der Benützung des ÖV**

Alle AdZS der ZSO Bachtel, welche bis 09.00 Uhr am ersten Dienstag die Fahrspesen ÖV bei der Rechnungsführung anmelden, erhalten diese mit dem Sold zusätzlich ausbezahlt. Dies gilt ausschliesslich für diejenigen AdZS, welche mit dem Aufgebot nachweislich keinen Railcheck erhalten haben.

#### **Art. 21 Verrechnung ÖV**

Es gilt der im System eingetragene Wohnort.

Es wird Wohnort – Einrückungsort – Wohnort ausbezahlt.

Liegt der Wohnort im ZVV Verbund wird die Tageskarte zu 24 Stunden „Erwachsene Person ganz“ ausbezahlt. Liegt der Wohnort ausserhalb des ZVV Verbund wird „Erwachsene Person ganz“ Hin- und Rückfahrt ausbezahlt.

Für Kadergrade wird der ÖV Tarif der 1. Klasse und für Mannschaftsgrade der ÖV Tarif der 2. Klasse ausbezahlt.

---

#### **Art. 22 Fahrspesen Privatfahrzeug (PW)**

Unter diversen Umständen und bei diversen Anlässen ist es dem oder der AdZS nicht möglich, auf die Benützung des ÖV zurückzugreifen. Für die folgenden Funktionen werden den AdZS die Fahrspesen für den PW zum Spesenansatz der Sitzgemeinde per Kilometer ausbezahlt.

- a. Folgende Funktionen sind berechtigt den PW anzugeben:
  - Kommando und dessen Stellvertretung
  - Offizierinnen und Offiziere sowie deren Stellvertretung
  - Feldweibel
  - Fourier
  - Küchenunteroffizier oder Küchenunteroffizierin
  - Infrastrukturunteroffiziere oder Infrastrukturunteroffizierinnen
- b. Weitere AdZS nach Rücksprache mit dem Kommandanten oder der Kommandantin, sofern der oder die AdZS auf die Benützung des Privatfahrzeuges während des Anlasses angewiesen ist.

Bei sämtlichen Funktionen können die Spesen für den PW nur angegeben werden, wenn der Transport nicht mit den eigenen Mitteln der ZSO Bachtel durchgeführt werden kann und die Fahrten vom Anlassleiter bewilligt wurden. Dies gilt für alle Anlässe nach Art. 53 BZG (Wiederholungskurse) und Art. 45 der Zivilschutzverordnung (ZSV) (Einsätze zugunsten der Gemeinschaft).

#### **Art. 23 Fahrspesen bei Anlässen nach Art. 46 BZG (Grossereignisse, Katastrophen, Notlagen und bewaffnete Konflikte)**

Bei Grossereignissen, Katastrophen, Notlagen und bewaffneten Konflikten wird nach Anmeldung bei der Rechnungsführung wie folgt entschädigt:

Alle AdZS: Wohnort – Einrückungsort – Wohnort und Kilometer während des Anlasses, sofern der oder die Betroffene die Bewilligung des Kommandanten oder der Kommandantin hat.

#### **Art. 24 Fahrspesen bei besonderen Kursen**

Bei Kursen nach Art. 52 BZG (Weiterbildung)

Entschädigung gemäss aufbietender Stelle (BABS und Kanton Zürich) SBB / ZVV Ticket gemäss Aufgebot.

Wird von der aufbietenden Stelle erwartet, dass mit dem Privatfahrzeug eingerückt wird, geht die Kilometerentschädigung [Wohnort – Einsatz-/Anlassort – Wohnort] zu Lasten der ZSO Bachtel.

Die ZSO Bachtel kann der oder dem aufgebodenen AdZS ein geeignetes Transportfahrzeug zur Verfügung stellen. Die Kosten gehen zu Lasten der ZSO Bachtel.

#### **Art. 25 Fahrspesen bei Kursen**

Generell gilt für alle Dienstarten / Dienstanlässe für Kader / Spezialisten oder Spezialistinnen:

Falls ein Privatfahrzeug für den Dienstanlass verwendet werden muss, so gehen allfällige Parkgebühren zu Lasten der ZSO Bachtel. Die berechtigten AdZS müssen der Rechnungsführung die Angaben der Kilometer oder des ÖV am letzten Dienstag bis spätestens um 09.00 Uhr (Abrechnungsschluss) mitteilen. Die Rechnungsführung definiert und kommuniziert diesen Zeitpunkt bei Veränderung.

#### **Art. 26 Zur Verfügungstellung von privaten IT-Mitteln**

Grundsätzlich haben folgende Funktionen Anspruch auf IT-Mittel der ZSO:

- Kommando-Mitglieder
- Fourier
- Festangestellte Mitarbeitende des SZVB

**Art. 27 Definition Benützung des privaten Computers**

Jeder und jede AdZS, die Funktionäre und Funktionärinnen des SZVB und deren unterstellten Organisationen müssen, falls sie für ihre Arbeiten während eines Dienstanlasses oder sonstigen Anlässen elektronische Mittel benötigen, ihr privates Gerät mitbringen. Für dessen Versicherung ist jede Person selbst verantwortlich. Ein Entschädigungsanspruch besteht nicht.

**3.3 Entschädigungen ZSO Bachtel****Art. 28 Jahresentschädigung für Kommando**

Folgende Funktionen erhalten eine Jahresentschädigung, welche zusätzlich zum Sold in der Regel einmal jährlich über die Lohnadministration ausbezahlt wird. Dies, sofern diese Funktionen im Nebenamt ausgeübt werden. Angestellte haben kein Anrecht auf eine Jahresentschädigung.

a. Kommandant oder Kommandantin	CHF	21'000.—
b. Kommandant oder Kommandantin Stellvertreter oder Stellvertreterin	CHF	7'500.—
c. Ausbildungschef oder Ausbildungschefin	CHF	6'000.—
d. Kompanie-Kommandant oder Kompanie-Kommandantin	CHF	6'000.—

**Art 28a Jahresentschädigung für höhere Kader und Spezialisten und Spezialistinnen**

Folgende Funktionen erhalten eine Jahresentschädigung, welche zusätzlich zum Sold in der Regel einmal jährlich über die Lohnadministration ausbezahlt wird. Dies, sofern diese Funktionen im Nebenamt ausgeübt werden. Die Höhe der Jahresentschädigung wird anhand der Leistung und des Aufwandes ermittelt. Die massgebende Summe für die Berechnungsgrundlage ist die Gesamtsumme aller Jahresentschädigungen für die höheren Kader und Spezialisten oder Spezialistinnen. Angestellte haben kein Anrecht auf eine Jahresentschädigung.

- Offiziere und Offizierinnen
- Höhere Unteroffiziere und höhere Unteroffizierinnen
- Weitere Spezialfunktionen, welche vom Kommandanten oder von der Kommandantin bezeichnet werden und von der Sicherheitskommission in protokollarischem Beschluss festgehalten werden.

Pro höheres Kader steht im Budget jeweils CHF 1'000.00 zur Verfügung. Für spezielle Leistungen oder Stellvertretungen können jährlich CHF 1'000.00 an die Funktionen unter Art. 28a Ziff. c entrichtet werden.

Die Formel für die Berechnungsgrundlage der Funktionen unter Art 28a, Ziff. a bis c lautet:

Definition:

Gesamtsumme Entschädigung	= E
Geleistete Dienstage ohne Kadervorkurse	= DT
Zeitaufwand im Privaten	= PZ
Geleisteter Dienstag * Zeitaufwand im Privaten	= GS
Summe aller Personen (Kader)	= K
Gesamtsumme aller geleisteten, anrechenbaren Dienstage mit Aufwand	= S
Ermittlung des Tagesansatzes	= X
Entschädigung pro Person (Kader)	= EK

Die Berechnungsgrundlage lautet:

$$E / S = X$$

$$DT * PZ = GS$$

$$X * GS = \underline{EK}$$



**Art. 29 Jahresentschädigung für Mitglieder des RFS Bachtel**

Folgende Funktionen erhalten eine Jahresentschädigung, sofern diese Funktionen im Nebenamt ausgeübt werden. Angestellte haben kein Anrecht auf eine Jahresentschädigung.

- a. Stabschef oder Stabschefin CHF 6'000.—
- b. Kernstabsmitglieder (4 Personen), je Mitglied CHF 2'400.—
- c. Der Protokollführer oder die Protokollführerin erhält den doppelten Sitzungsgeldansatz.

**Art. 30 Entschädigungen bei Notfallaufgeboten der ZSO Bachtel**

Bei Aufgeboten nach Art. 46 BZG (Grossereignisse, Katastrophen, Notlagen und bewaffnete Konflikte) werden den AdZS keine zusätzlichen Notfallentschädigungen mit dem Sold ausbezahlt.

**Art. 31 Entschädigungen bei Art. 45 ZSV (Einsätze zugunsten der Gemeinschaft)**

Bei Aufgeboten für Anlässe nach Art. 45 ZSV (Einsätze zugunsten der Gemeinschaft) werden unterschieden: Einsätze für

- a. eine öffentlich-rechtliche Institution:  
keine Zusatzentschädigung
- b. eine privatrechtliche Institution ohne Gewinnerwirtschaftung:  
keine Zusatzentschädigung
- c. eine privatrechtliche Institution mit Gewinnerwirtschaftung:  
Zusatzentschädigung für alle Grade 3-facher Sold pro Kalender Tag.

## 4 Strafbestimmungen

---

### Art. 32 Grundlagen der Strafbestimmungen

- a. Die Grundlagen der Strafbestimmungen sind das übergeordnete Gesetz, welchem der SZVB unterstellt ist.
- b. Unterstellte Organisationen gemäss den einschlägigen übergeordneten Gesetzen, Verordnungen und Weisungen.

### Art. 33 Strafbestimmungen ZSO Bachtel

Die ZSO Bachtel untersteht dem Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz (Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz, BZG, SR 520.1). Im 10. Kapitel werden die Strafbestimmungen geregelt: Art. 88, Widerhandlungen gegen das Gesetz, Art. 89 Widerhandlungen gegen Ausführungserlasse, Art. 90 Strafverfolgung.

### Art. 34 Verfahrensablauf

Verstösst ein oder eine AdZS gegen die Strafbestimmungen des Bundes, so wird ein Verfahren eingeleitet.

- a. Versand Fragebogen Aufforderung zur Stellungnahme;
- b. Fragebogen eingegangen auf Termin;
- c. Fragebogen nicht eingegangen auf ersten Termin: 1. Mahnung, eingeschrieben;
- d. Fragebogen nicht eingegangen auf zweiten Termin: 2. Mahnung, neutrales Couvert;
- e. Weiterleitung zur Beurteilung an den Kommandanten oder die Kommandantin;
- f. Entscheid Kommandant oder Kommandantin;
- g. Erste schriftliche Verwarnung beim ersten Verstoß;
- h. Zweite schriftliche Verwarnung bei besonderen Fällen;
- i. Antrag auf Verzeigung;
- j. Weiterleitung an die Kantonspolizei Zürich;
- k. Entscheid;
- l. Unterlagen nach rechtskräftigem Entscheid ad acta in den Personalunterlagen ZSO elektronisch im Personalinformationssystem.

## 5 Gebühren / Kosten

### Art. 35 Gebühren / Kosten in Straffällen

Der Sicherheits-Zweckverband kann Gebühren in Zusammenhang mit seiner Tätigkeit erheben. Dem oder der fehlbaren AdZS können für die folgenden Fälle Gebühren verrechnet werden:

- a. schriftliche Verwarnung ohne Einschreiben;
- b. schriftliche Verwarnung mit Einschreiben;
- c. interne Verwaltungskosten bei einem Antrag auf Verzeigung.

Erste schriftliche Verwarnung ohne Einschreiben	CHF 150.--
Erste schriftliche Verwarnung mit Einschreiben	CHF 200.--
Zweite schriftliche Verwarnung ohne Einschreiben	CHF 250.--

Bei Antrag auf Verzeigung werden dem oder der AdZS nach dem rechtsgültigen Entscheid die Kosten für die Administration der Zivilschutzorganisation Bachtel auferlegt. CHF 250.--

Sämtliche oben aufgeführten Kosten sind inkl. MwSt.

### Art. 36 Private Benützung von Fahrzeugen

Die private Nutzung der Fahrzeuge des Sicherheits-Zweckverbands Bachtel für Festangestellte und das Kommando wird im Fahrtenbuch deklariert und monatlich mittels Rechnung oder Barzahlung zurückgefordert. Pro Kilometer sind pauschal CHF 0.70 zu verrechnen.

### Art. 37 Vermietung von Fahrzeugen an Partnerorganisationen

Für die Vermietung von Fahrzeugen gelten die aktuellen Tarifbestimmungen des Amtes für Militär und Zivilschutz des Kantons Zürich, Abteilung Zivilschutz. Organisationen des Bevölkerungsschutzes der Verbandsgebietes sowie die Verbandsgemeinden sind von diesen Tarifbestimmungen befreit.

Für den Sicherheits-Zweckverband Bachtel und den unterstellten Organisationen:

Rüti, 17. November 2021

Die Präsidentin

Claudia Lehmann

Der Geschäftsführer

Daniel Wendel

